

Niederschrift

der X/20. Sitzung

Bezirksausschuss Bad Fredeburg der Stadt Schmallenberg

Sitzungstermin: Mittwoch, 26. Februar 2025
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:20 Uhr
Sitzungsort: Kurhaus in Bad Fredeburg, Am Kurhaus 4

Anwesende:

Vorsitzender

Michael Eiloff

Ausschussmitglieder

Guido Altenhoff

Sebastian Beule

Dirk Biecker

Ralf Fischer

Alexander Freund

Claus Guntermann

Hubertus Guntermann

Tobias Jäger

Ruth Linn

Jürgen Meyer

Dr. Martin Steppeler

Herbert Tröster

Wilfried Welfens

Ferner Stadtvertreter

Marco Guntermann

Von der Verwaltung

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke

Schriftführer

Stadtangestellter Jan Guntermann

Aufgrund besonderer Einladung

Christoph König

bis TOP 6 ö.T.

Entschuldigt fehlen

Jens Vollmer-König

sowie dessen Vertreterin Bettina Guntermann

Der Ausschussvorsitzende Michael Eiloff begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung haben sich nicht ergeben.

Der Ausschuss stellt einstimmig folgende Tagesordnung fest:

A. ÖFFENTLICHER TEIL		Vorlage:
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
2.	Vorstellung des Projektes Boulebahn durch den Boule-Verein Bad Fredeburg e. V.	
3.	Sachstandsbericht Ausbau Erneuerbare Energien - Windkraft	X/1134
4.	Neufassung der Gestaltungssatzung für den historischen Ortskern Bad Fredeburg (betreffend Dachflächenfenstern und Photovoltaik- und Solarthermieanlagen)	X/1148
5.	Bericht der Verwaltung	
6.	Verschiedenes	
B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL		Vorlage:
1.	Verschiedenes	

A. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Zu diesem Punkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 2 Vorstellung des Projektes Boulebahn durch den Boule-Verein Bad Fredeburg e. V.

Michael Eiloff erklärt den Anwesenden kurz das Zustandekommen der Vorstellung und begrüßt Herrn König vom Boule-Verein Bad Fredeburg e. V. Dieser stellt das Projekt anhand einer Präsentation vor und erläutert diese ausführlich. Die Idee entstand aus der Bürgerbeteiligung beim ISEK Bad Fredeburg. Die Boule-Anlage soll im Rudolf-Becker-Park errichtet werden. Vorteile hierbei seien eine Aufwertung des Parks, die Nähe zum Gewerbe und Touristik e. V. zum Verleih von Ausrüstung, ein barrierefreier Zugang sowie das Schaffen von neuen Sitzgelegenheiten. In der Vorstellung des Vereins, sollen 2 Bahnen mit einer Größe von je 15m x 4m nebeneinander errichtet werden. Jürgen Meyer fragt, wie schnell ein solches Projekt in etwa zu realisieren sei. Herr König erklärt, dass dies von vielen Faktoren abhängen würde. Insbesondere eine Beantragung von Förderungen aus z. B. Leader Mitteln würde den Zeitraum verlängern. Die eigentliche Errichtung der Bahnen sei recht schnell umzusetzen. Herr H. Guntermann hält das vorgetragene Konzept für schlüssig. Er erkundigt sich nach einem Kostenrahmen für die Errichtung der Anlagen. Herr König teilt mit, dass es nach ersten Recherchen Angebote zwischen 12.000-20.000 € geben würde. Hier könne man jedoch durch Eigenleistung den Preis noch deutlich senken. Herr M. Guntermann erkundigt sich nach dem regelmäßigen Pflegeaufwand für die Bahnen. Herr König erläutert, dass dieser überschaubar sei. Herr Welfens trägt vor, dass der Bezirksausschuss in dieser Sitzung einen Beschluss über das Projekt fassen solle. Auch Herr Fischer spricht sich für eine Beschlussfassung mit einem Auftrag an die Verwaltung aus.

Ausschussvorsitzender Michael Eiloff stellt den Antrag zur Abstimmung.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg beschließt einstimmig die Verwaltung zu beauftragen, einen Gestattungsvertrag mit dem Boule-Verein Bad Fredeburg e. V. abzuschließen und das Projekt unverzüglich umzusetzen.

TOP 3 Sachstandsbericht Ausbau Erneuerbare Energien - Windkraft X/1134

Herr Eiloff stellt kurz den aktuellen Sachstand zum Thema Windkraft dar. Herr Dicke erläutert die Sitzungsvorlage. Beim Hochsauerlandkreis könne man Online eine aktuelle Karte aufrufen, in der die geplanten Windkraftanlagen und deren Status eingezeichnet seien. Man müsse nun weitere politische Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene abwarten. Herr Freund erkundigt sich, warum sich die Stadt Schmallenberg gegen eine Beteiligung an einem Energieverein auf Kreisebene entschieden habe. Herr Eiloff erklärt, dass es hierzu einen Ratsbeschluss gebe. Man habe sich aufgrund der Beteiligung der RWE und den sehr hohen geforderten Kapitaleinlagen dagegen entschieden. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4 Neufassung der Gestaltungssatzung für den historischen Ortskern Bad Fredeburg (betreffend Dachflächenfenstern und Photovoltaik- und Solarthermieranlagen) X/1148

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg nimmt die Ausführungen der Vorlage zur Kenntnis. Herr Fischer merkt an, dass die vorliegende Neufassung der Gestaltungssatzung genau dem entspreche, was man bereits bei der letzten Änderung umsetzen wollte. Dies sei nur durch die Verwaltung nicht im vollen Umfang geschehen.

Michael Eiloff stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung. Dieser wird einstimmig angenommen.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg empfiehlt der Stadtvertretung Schmallenberg einstimmig folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung Schmallenberg beschließt den der Anlage zur Vorlage X/1148 beigefügten Entwurf als Neufassung der Gestaltungssatzung für den historischen Ortskern von Bad Fredeburg, welche am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft tritt.

TOP 5 Bericht der Verwaltung

TOP 5.1 Straßenerneuerung „Hochstraße“

Herr Dicke berichtet, dass für den Bereich der „Hochstraße“ bei der Straßenerneuerung kontraststärkere Pflastersteine verwendet werden sollen. Er werde mit Michael Eiloff bezüglich der Art der Pflastersteine Kontakt aufnehmen. Er berichtet weiter, dass die Arbeiten mit Kanalsanierung in der Hochstraße im Sommer beginnen sollen. Herr M. Guntermann möchte wissen, wann die Baumaßnahme „Hochstraße“ planmäßig fertiggestellt werde. Herr Dicke nennt hierfür den Termin Herbst 2026.

Herr Bieker erkundigt sich, ob das geplante Neubaugebiet „Zum Hallenberg“ einen Einfluss auf den Kanal in der Hochstraße habe. Herr Dicke erklärt, dass es keinen Einfluss habe, da das Neubaugebiet in eine andere Richtung entwässert werden müsse.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

TOP 6 Verschiedenes

TOP 6.1 Arbeitsgruppe "Verkehr"

Herr Welfens erkundigt sich nach der Arbeitsgruppe "Verkehr", die in der letzten Sitzung gegründet worden sei. Bisher habe die Gruppe die Arbeit noch nicht aufgenommen. Er bittet den Ausschussvorsitzenden diese schnellstmöglich einzuberufen. Herr Eiloff erklärt, dass die Arbeitsgruppe sich eigenständig treffen solle. Er werde jedoch zum ersten Treffen einladen und einen entsprechenden Terminvorschlag verschicken.

TOP 6.2 Spielplatz Frettelpark

Herr Steppeler erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zum Frettelpark. Michael Eiloff berichtet, dass die Geräte für den Kleinkinderbereich bestellt seien. Die Wetterlage habe es jedoch noch nicht zugelassen, diese aufzubauen. Für die weiteren Geräte müssten über das Leader-Programm neue Fördermittel beantragt werden.

TOP 6.3 Barrierefreier Zugang Amtsgericht

Herr Tröster erkundigt sich, ob am Amtsgericht ein barrierefreier Zugang errichtet werde, da die Treppe dort aktuell saniert würde. Herr Fischer teilt mit, dass dies aufgrund des Denkmalschutzes nicht möglich sei. Die alte Treppe werde restauriert und anschließend wieder eingebaut.

TOP 6.4 Antrag der SPD Fraktion zur Aufstellung von Fahrradüberdachungen mit Ladestation in Bad Fredeburg

Herr Welfens bezieht sich auf eine ausliegende Tischvorlage mit einem Antrag der SPD Fraktion zur Aufstellung von Fahrradüberdachungen mit Ladestation in Bad Fredeburg. Er beantragt, diesen als eigenen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung aufzunehmen. Der Antrag soll zudem diesem Protokoll als Anlage beigefügt werden.